

# Bau-Moden eines Schlosses

Ein Museumsbesuch im Schloss Merseburg

Das Schloss Merseburg sah in den vergangenen Jahrhunderten immer wieder anders aus. In der Zeit von 1470 bis 1738 ließen die Bischöfe und Herzöge von Sachsen-Merseburg daran bauen. Somit spiegelt das Schloss die „Bau-Moden“ aus drei Jahrhunderten.

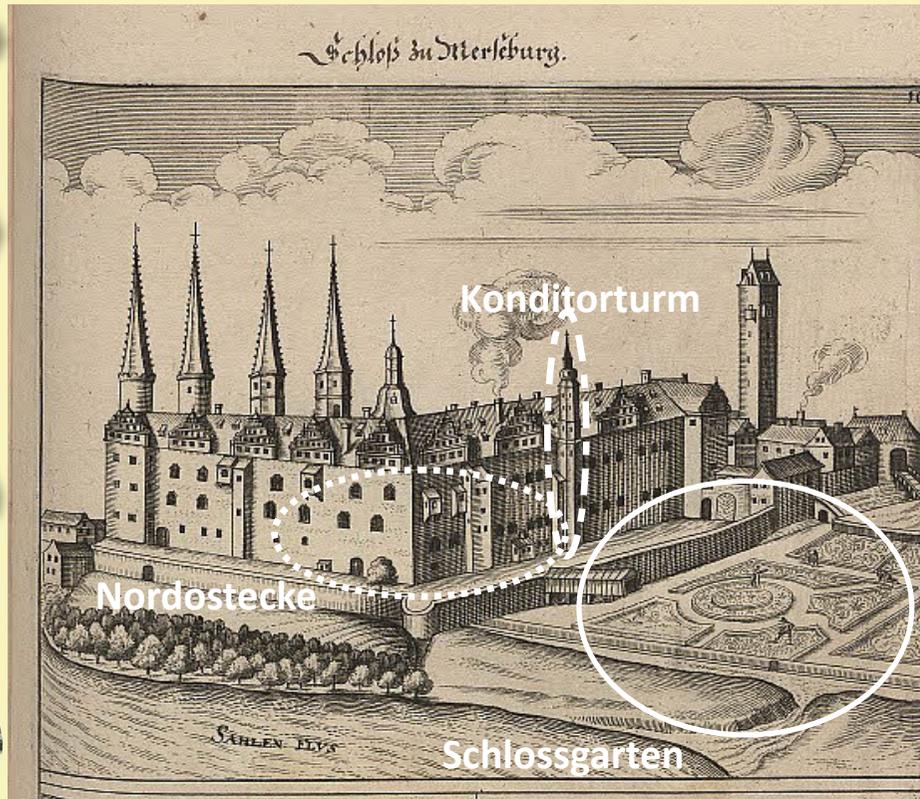
**Bischof  
Thilo von Trotha  
1466 - 1514**



**Herzog  
Johann Georg I.  
von Sachsen  
1591 -1656**



**Herzog  
Moritz Wilhelm  
von Sachsen-  
Merseburg  
1694 -1731**



Ansicht des Schlosses Merseburg mit Lustgarten  
1664, Quelle: Deutsche Fotothek

**SPÄTGOTIK 1450 - 1530**

**RENAISSANCE 1530 - 1650**

**BAROCK 1650 - 1750**

➡ **Ergänze den Lückentext.**

Bischof ..... ließ ab 1470 das Schloss anstelle eines alten Vorgängerbaus errichten. Seine Bauweise war vom Stil der ..... geprägt. Aus seiner Zeit ist zum Beispiel die .....-ecke des Schlosses erhalten geblieben.

Herzog .....gab 1605 den Auftrag, das Bischofsschloss im Stil der Renaissance umzugestalten. Er prägte das heutige Aussehen des Schlosses am meisten. Er ließ zum Beispiel neben dem .....-turm noch zwei weitere Treppentürme bauen.

Viele barocke Teile des Schlosses gehen auf Herzog ..... zurück. Er ließ zum Beispiel den .....-garten mit barocken Elementen ergänzen. Davon ist heute nur noch wenig erhalten geblieben.

➡ **Notiere typische Merkmale der drei Baustile. Nutze dazu (Lehr-)Bücher oder das Internet.**